

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 7. August 1944

Nachlass Faulhaber 10022, S. 63

Stand: 07.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 7.8.44. Jahrestag der Primiz.

Domkapitular Fischer - ob Beerdigung eines nur civil Getrauten. Ging immer in die Kirche - Beisetzung ohne Grabrede, nur Stille Messe.

Pater Rektor Hummel: Bringt immer wieder Sachen. Ob ihr Pater Fleide (?), da beide Füße verloren, auf dem Zimmer sitzend celebrieren dürfe? In Tegernsee ist seine Schwester. In das Lazarett Gars aus Krakau viele neue Zugänge, aber sehr verbittert. Geht nach Freising zu den Exercitien.

Oberpfarrer Müller: Zwei Tatsachen für die Seelsorge: [*Über der Zeile:* „1)“] Die Feldseelsorge bisher bei der Rüstungsabteilung und, weil Olbricht unterstellt, jetzt an die Versorgungsabteilung verwiesen. Sonst bisher keine Folgen. 2) Ob unsere Unabkömmlichstellung aufgehoben und viele einberufen werden. Bisher nichts bekannt geworden.